

Wolkersdorf, 26. Jänner 2026

## K U N D M A C H U N G

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wolkersdorf beabsichtigt, den Bebauungsplan in den Katastralgemeinden Wolkersdorf, Obersdorf, Münichsthal, Pfösing und Riedenthal in folgenden Punkten abzuändern:

- *Übernahme der parallel laufenden Änderungen des Örtlichen Raumordnungsprogrammes / Flächenwidmungsplanes (PZ.: WOLK – FÄ 25 – 12799 – E), teilweise verbunden mit Neufestlegungen bzw. Abänderungen von Bebauungsbestimmungen, Festlegung von Baufluchtlinien im Bereich der geplanten Änderungspunkte*
- *Abänderung einer Straßenfluchtlinie im Bereich der „Stadlgasse“ (KG.Riedenthal)*
- *Diverse Abänderungen von Bauungsweisen im Bereich von Wohnbaulandflächen im Zusammenhang mit der „einseitig offenen Sonderbauungsweise“, teilweise verbunden mit der Festlegung von seitlichen Baufluchtlinien (KG. Pfösing, KG. Münichsthal, KG. Riedenthal, KG. Wolkersdorf und KG. Obersdorf)*
- *Geringfügige Abänderung einer vorderen Baufluchtlinie im Bereich „Wienerfeldstraße“ (KG. Wolkersdorf)*
- *Geringfügige Anpassung der Straßenfluchtlinie sowie der bestehenden Anbauverpflichtung im Bereich „Klostergasse“ (KG. Wolkersdorf)*

Der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplanes wird gemäß § 33 Abs. 1 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014 idgF. durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

**von Donnerstag, 29.01.2026 bis Donnerstag, 12.03.2026**

im Rathaus (Bürgerservice - Erdgeschoss), Hauptstraße 28, 2120 Wolkersdorf, während der Amtsstunden

**Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 15:30 Uhr**  
**Freitag von 7:30 bis 12:30 Uhr**  
**zusätzlich jeden Dienstag bis 18:00 Uhr**

**und auf der Homepage der Stadtgemeinde Wolkersdorf unter**  
**[www.wolkersdorf.at](http://www.wolkersdorf.at)**

zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Wolkersdorf, **26. Jänner 2026**

Jede(r) ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Änderung des Bebauungsplanes (PZ: WOLK - BÄ26 - 12800 – E, verfasst von Ingenieurbüro DI Susanne Haselberger, Gschwandnergasse 26-28/2, 1170 Wien) schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Die/Der Verfasser/in einer Stellungnahme hat allerdings keinen Rechtsanspruch darauf, dass ihre/seine Anregung Berücksichtigung findet.

Der Bürgermeister



Ing. Dominic Litzka, BEd

Angeschlagen am: 29.01.2026

Abgenommen am: 13.03.2026